

23.06.2021

Niederschrift 001/2021

Ausschuss für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie

am 16.06.2021 | Freiherr-vom-Stein-Saal I-III (C.001-C.003) | Kreishaus Unna |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 15:30 Uhr

Ende 17:09 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Angelika Chur

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Heike Gutzmerow

Herr Jürgen Kerl

Frau Sabine Lutz-Kunz

Herr Wilhelm Null

Sachkundige Bürger/innen SPD

Herr Rainer Goepfert

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Antje Bellaire

Herr Hubert Hüppe

Frau Claudia Gebhard

Frau Ursula Schmidt

Vertretung für Herrn Meyer | anwesend bis 17.00 Uhr

Sachkundige Bürger/innen CDU

Frau Elke Wegner

Kreistagsmitglieder GRÜNE im Kreistag

Frau Patricia Esther Morgenthal

Sachkundige Bürger/innen GRÜNE im Kreistag

Herr Jochen Nadolski-Voigt

Kreistagsmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Daniela Heil

Kreistagsmitglieder FDP

Herr Andreas Wette

Sachkundige Bürger/innen DIE LINKE - UWG-Selm

Herr Roland Lutz

Verwaltung

Herr Torsten Göpfert, Dezernent | Dezernat III

Herr Uwe Ringelsiep, Geschäftsführer Jobcenter Kreis Unna

anwesend bis 16.45 Uhr

Frau Marianne Oldenburg, stellv. Geschäftsführerin Jobcenter Kreis Unna

anwesend bis 16.45 Uhr

Herr Marc Vertgewall, Sachgebietsleitung 50.2 - Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

Frau Janina Schölzel, Sachgebietsleitung 50.3 - Teilhabe- und Förderleistungen

Frau Annika Schönfeld, Schriftführung | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Abwesend:

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Gerhard Meyer

Sachkundige Bürger/innen GFL + WfU

Herr Kunibert Kampmann

Beratendes ordentliches Mitglied FW/FAMILIE

Herr Ralf Piekenbrock

Frau Chur begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 04.06.2021 verschickt wurde. Da sich auf ihre Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt sie die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Hüppe für die CDU-Fraktion die Absetzung des Tagesordnungspunktes 4 („Einführung eines „Sozial-SchülerTicket Westfalen““, DS 105/21). Die Absetzung wird einstimmig beschlossen (1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE-UWG Selm). Die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, sodass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Punkt 1		Bestellung einer Schriftführung
Punkt 2		Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
Punkt 3	005/21	Aufgaben und Strukturen des Fachbereich 50 - Arbeit und Soziales
Punkt 4	106/21	Globalzuwendung zur Förderung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege 2021 – 2025
Punkt 5	107/21	Halbierung der Jugendarbeitslosigkeit 2013-2020, hier: Projekt „Take Off U 25 – Gemeinsam starten wir durch!“ (Abschlussbericht)
Punkt 6	006/21	Auswirkungen der SARS-Cov-2-Pandemie auf die Arbeit der WTG-Behörde (Heimaufsicht)

- Punkt 7** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
- Punkt 7.1** 122/21 Sachstandsbericht zur Einführung einer Bildungskarte im Rahmen des BuT-Pakets im Kreis Unna (Antrag vom 14.08.2020);
Anfrage der Fraktion GRÜNE im Kreistag vom 26.05.2021
- Punkt 7.2** 123/21 Sozialer Wohnungsbau;
Anfrage der Fraktion DIE LINKE - UWG Selm vom 04.06.2021
- Punkt 7.3** Gutachten zur Prüfung der Überführung von Angeboten der Werkstatt im Kreis Unna in eine Kreisgesellschaft – Sachstand;
Mitteilung zum Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen GRÜNE im Kreistag und FDP vom 25.05.2021 für die Sitzung des Kreistages am 22.06.2021

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 8** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

- Punkt 1** **Bestellung einer Schriftführung**

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Annika Schönfeld als Schriftführerin für den Ausschuss für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie bestellt.

Zu stellvertretenden Schriftführerinnen für den Ausschuss für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie werden Frau Andrea Gebauer, Frau Silke Schmücker, Frau Susanne Kronenberg und Frau Sengül Ersan bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

- Punkt 2** **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

- Punkt 3** **005/21** **Aufgaben und Strukturen des Fachbereich 50 - Arbeit und Soziales**

Erörterung

Auf Nachfrage von Frau Morgenthal teilt Herr Göpfert mit, dass er das vorhandene Stellenplangerüst für den Fachbereich 50 als tragfähig und auskömmlich bewerte. Die unterjährige Bewirtschaftung des Stellenplans sei jedoch aus verschiedenen Gründen (bspw. Erkrankung oder Weggang der Mitarbeiter) herausfordernd.

Die Drucksache 005/21 zu den Aufgaben und Strukturen des Fachbereichs 50 – Arbeit und Soziales wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 4 106/21 Globalzuwendung zur Förderung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege
2021 – 2025**

Herr Goepfert verlässt das Plenum und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Erörterung

Frau Chur weist die Anwesenden darauf hin, dass im Sachbericht der Drucksache 106/21 auf der ersten Seite im dritten Absatz das Jahr „2021“ gegen das Jahr „2020“ ausgetauscht werden müsse.

Herr Nadolski-Voigt äußert für die Fraktion GRÜNE im Kreistag, dass die 10.000 € ein rein symbolischer Wert seien.

Frau Lutz-Kunz teilt für die SPD-Fraktion mit, dass der Abschluss des Vertrags und die Erhöhung der jährlichen Globalzuwendungen ein Zeichen des Respekts für die großartige Arbeit der Wohlfahrtsverbände, insbesondere während der Corona-Pandemie, seien.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Landrat wird beauftragt, den Vertrag zur Sicherung von sozialen Diensten und Aufgaben gemäß der Anlage abzuschließen und die jährliche Globalzuwendung um 10.000 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Herr Goepfert nimmt wieder im Plenum Platz.

**Punkt 5 107/21 Halbierung der Jugendarbeitslosigkeit 2013-2020, hier: Projekt „Take Off U
25 – Gemeinsam starten wir durch!“ (Abschlussbericht)**

Erörterung

Herr Ringelsiep berichtet zum Projekt „Take Off U 25 – Gemeinsam starten wir durch!“ und beantwortet die aufkommenden Nachfragen zur Finanzierung des Projekts, dem Austausch mit den Wohlfahrtsverbänden und der Einbeziehung des Bereichs der Pflege und des Handwerks - in das Projekt.

Frau Chur weist abschließend darauf hin, dass die Halbierung der Jugendarbeitslosigkeit ein wichtiges Thema sei, welches man als Fachausschuss langfristig begleiten werde.

Der Abschlussbericht wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 6 006/21 Auswirkungen der SARS-Cov-2-Pandemie auf die Arbeit der WTG-Behörde
(Heimaufsicht)**

Erörterung

Auf Nachfrage von Frau Wegner teilt Herr Göpfert mit, dass es aufgrund der personellen und zeitlichen Gegebenheiten keine außerordentlichen Prüfungen der Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und

psychischen Erkrankungen anlässlich der Corona-Pandemie gegeben habe. Die Einrichtungen würden jedoch regelmäßig nach einem Regelprüfplan kontrolliert.

Zu einer Nachfrage von Herrn Wette führt Herr Göpfert aus, dass es im Jahr 2020 insbesondere aufgrund des pandemiebedingten Besuchsverbots weniger Beschwerden gegeben habe, die an den Ombudsmann und die WTG-Behörde herangetragen worden seien. Die Anzahl der Beschwerden im Jahr 2020 sei dementsprechend sehr niedrig. Die Zahl der Beschwerden im Jahr 2021 (bis zum 30.04.2021) zeige, dass wieder vermehrt soziale Interaktion und Teilhabe in den Einrichtungen stattfände. Besorgniserregend sei diese Zahl nicht.

Herr Hüppe merkt an, dass man in Erfahrung bringen sollte, wie die Situation in Einrichtungen mit psychisch Erkrankten während der Corona-Pandemie bewältigt wurde.

Die Drucksache 006/21 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

**Punkt 7.1 122/21 Sachstandsbericht zur Einführung einer Bildungskarte im Rahmen des BuT-Pakets im Kreis Unna (Antrag vom 14.08.2020);
Anfrage der Fraktion GRÜNE im Kreistag vom 26.05.2021**

Bezüglich der Personalsituation verweist Herr Göpfert auf seine Ausführungen unter Punkt 3. Dann teilt er mit, dass im Oktober 2020 ein internes Auftaktgespräch mit den beteiligten Bereichen der Verwaltung (Fachdienst 16, Fachbereich 50, Stabsstelle Digitalisierung, Jobcenter Kreis Unna) geführt worden sei. Dort habe man sich über den Zeitplan und die Aufteilung der Aufgaben verständigt. Zudem sei vereinbart worden, dass die vorhandenen Anbieter geeigneter Softwares um die Vorstellung ihrer Produkte gebeten werden sollen. Die erste Firma habe ihr Produkt im Januar dieses Jahres vorgestellt. Die zweite Firma präsentierte ihr Produkt im März dieses Jahres. Anfang des Jahres habe man insbesondere aufgrund eines weiteren, parallel laufenden Projekts zum Onlinezugangsgesetz, die Vereinbarung getroffen, die Bildungskarte als Teilprozess einzuführen, welche nur den Bereich der Abrechnung digitalisiere. Ferner sei man sich einig gewesen, dass - aufgrund der Ähnlichkeit beider in Frage kommenden Produkte - ein Vergabeverfahren notwendig sei. Dieses sei nun in der Bearbeitung. Einen konkreten Zeitplan für die weiteren Schritte könne man momentan nicht mitteilen. Die Einführung der Bildungskarte zum Schuljahreswechsel (August 2021) sei jedoch nicht realisierbar.

Punkt 7.2 123/21 Sozialer Wohnungsbau; Anfrage der Fraktion DIE LINKE - UWG Selm vom 04.06.2021

Herr Göpfert teilt mit, dass die Anfrage aufgrund der mangelnden Zuständigkeit des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie im zuständigen Fachausschuss für Mobilität, Bauen und Geoinformationen beantwortet werde. Herr Lutz erklärt sich für die Fraktion DIE LINKE – UWG Selm mit diesem Vorgehen einverstanden.

Punkt 7.3

**Gutachten zur Prüfung der Überführung von Angeboten der Werkstatt im Kreis Unna in eine Kreisgesellschaft – Sachstand;
Mitteilung zum Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen GRÜNE im Kreistag und FDP vom 25.05.2021 für die Sitzung des Kreistages am 22.06.2021**

Herr Göpfert weist daraufhin, dass mit der Drucksache 127/21 eine ausführliche Darstellung des Sachstands für die kommende Kreistagssitzung vorliege.

Abschließend teilt Frau Chur mit, dass, da man auch der Ausschuss für Familie sei, in einer der nächsten Ausschusssitzungen die Wohnraumsituation insbesondere von alleinstehenden Frauen – unabhängig des sozialen Wohnungsbaus - thematisiert werden solle.

Anlagen
keine

gez. Annika Schönfeld
Schriftführerin

gez. Angelika Chur
Vorsitzende